

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 15 (1893)  
**Heft:** 27

**Anhang:** Zweite Beilage zu Nr. 27 der Schweizer Frauen-Zeitung

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 16.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Neues vom Büchermarkt.

Aufer den bedeutenden Dichtern und Schriftsteller der Gegenwart erfreuen sich wenige einer solchen Beliebtheit wie Georg Ebers. Seine trefflichen Romane, die zuerst die Geheimnisse des alten Wunderlandes der Pyramiden dem Laienpublizum enthüllten, haben ihren Triumphzug durch die ganze civilisierte Welt gehalten. Nun so willkommen wird als Berehrer und Berehrinnen des Dichters die in der deutschen Verlagsanstalt in Stuttgart erscheinende Ausgabe seiner „Gefämmelten Werke“ sein, von der vor kurzer Zeit die erste Lieferung ausgegeben wurde. Dieselbe bringt den Anfang des historischen Romans „Eine ägyptische Königstochter“, des ersten Werkes von Georg Ebers, das seinen Ruhm als Schriftsteller begründete. Was den Werken von Ebers die beispiellose Verbreitung verhalf, das liegt in der genialen Verfehlung der Ergebnisse der strengen Wissenschaft mit der lustigen, immer leicht beschwingten Dichterphantasie, und nicht zum geringsten auch in der edlen, reinen Form, in der alle seine Werke gehalten sind. Diese Vorzüge geben vor allen den Schriften von Georg Ebers die Berechtigung, der Bibliothek eines jeden deutschen Hauses einverlebt zu werden, und der ungemein billige Preis von 60 Pf. pro Lieferung ermöglicht es jedem, sich diesen Schatz zu erwerben. Die erste Lieferung ist in jeder Buchhandlung zur Einsicht zu erhalten.

Der Zürcher Verein für Verbreitung guter Schriften hat das zehnte seiner Heftchen ausgegeben. Es enthält, einem alten Jahrgang von Befermanns „Illustrirten Monatsheften“ entnommen, die Erzählung „Eine Nacht“ von Ernst Arnold (Bernhard Abeten). Hänggi, Ed. Schweizer Dorfbilder. II. unveränderte Auflage. Preis brocht. Fr. 2.

Die Thatsache, daß innerst Jahresfrist bereits eine II. unveränderte Auflage von diesen „Dorfbildern“ erscheint (die I. betrug 600 Ex.), macht jede weitere Empfehlung überflüssig. — Wir wünschen auch dieser II. Auflage zahlreiche Abnehmer.

Die Schrift des Herrn Dr. G. Euster: „Grundzüge für die Gesundheitspflege der Kinder im ersten Lebensjahr“, ist in vierter, umgearbeiteter und vermehrter Auflage erschienen.

Die Haushaltungsschule von A. v. Nossig-Baßwih. Leipzig, Verlag der Arbeitsstube, Eugen Twietmeyer. I. Band. Preis M. 1. 20.

„Nicht reichliches Einkommen, sondern sparsames Ausgeben macht reich“, so lautet der Wahlspruch, der diesem Buche vorangestellt ist und sicherlich Nachdrang findet in den Herzen aller vernünftigen deutschen Frauen. Wahrlieb, was nutzen große Einnahmen, was nicht Erwerb durch angestrengte Arbeit — sei es der Mann, sei es die Frau, die sie leistet — wenn das Gewonnene dahingehend, weil die Kunst „zusammenzuhalten“ fehlt, weil mit dem Erwerb die Wünche gewachsen, mit dem Gewinne die Ansprüche gesteigert sind?

Diesen Grundzus führt das vorliegende Buch in vortrefflicher Weise durch. In klarer, einfacher und deshalb leicht fasslicher Schreibweise belehrt die Verfasserin über das zur taadelosen Führung eines Haushaltes nötige Wissen über Nahrung, Gesundheitspflege, Krankenpflege, Krankenkost, Verhalten bei plötzlichen Unglücksfällen u. s. w. Das Buch wendet sich in erster Reihe an die Mädeln aus einfachen ländlichen Kreisen und an solche Lehrerinnen, Mütter, welche sie auf den Beruf der Hausfrau vorbereiten wollen.

## Kleine Mitteilungen.

Die gewesene Fräulein Grosjean, die „Helvetia“ im Festzug der Berner Gründungsfeier, nachmalige Frau Rebold, Gemahlin des leitenden Ingenieurs der Festungsbauten von Daily, ist infolge eines Misstrittes vom Fort Savatan heruntergestürzt und auf der Stelle tot geblieben.

In Ragaz ist ein neues Kurinstitut im Borden begriffen, das in der ganzen Schweiz einzig in seiner

Art ist. Es benennt sich Medico-mechanisches Institut für schwedische Heilgymnastik nach der Methode von Dr. Zander in Stockholm.

Die kantone gemeinnützige Gesellschaft in Solothurn errichtet im ehemaligen Bad Kriegstetten eine Anstalt für schwachsinnige Kinder, wofür der Eigentümer des Stabiliens eine annehmliche Schenkung macht und bereits ein Gründungsfonds von 40'000 Fr. gesammelt ist.

In der Zürcher Neuhalle wird das Ochsenfleisch per 1/2 Kilo a 50, 60 und 75 Cts., das Kalbfleisch a 1 Fr., Schweinefleisch a 70 und 90 und Schafsfleisch a 70 und 85 Cts. verkauft.

Der Mädelhändler Frick in Zürich wurde vom Bezirksgericht Zürich zu 8, dessen Ehefrau zu 6 Monaten Arbeitshaus verurteilt. Inzwischen ist noch eine weitere Weibsperson verhaftet worden, welche das nämliche Gewerbe trieb.

Zwei 12jährige Volksschülerinnen in Mannheim verabredeten ihren Selbstmord. Man fand die Leichen bereits im Rhein. — In der lutherischen St. Petri Paulskirchschule in Moskau erschoss sich während des Unterrichts ein 14 Jahre alter Schüler, Sohn eines Deutschen. Aus einigen hinterlassenen Briefen des Selbstmördevers geht hervor, daß „hoffnungslose Liebe“ ihn zum Selbstmord veranlaßt hat!!

Ein Fäschmann in Basel hat einen Rettungsapparat konstruiert, der bereits praktisch probiert und patentiert wurde und nach Befähigung einiger Verwollkommnungen in den Handel gebracht werden soll. Der Apparat ermöglicht es dem Hausherrn, sich bei Brandungluft aus dem oberen Stockwerken auf die Erde hinunterzulassen. Er besteht aus einer an der Außenseite des Gebäudes aufgehängten Kettenrolle, um die sich eine endlose Kette abwickelt; die Person, die sich retten will, hängt sich mittels eines an einem Gürtel befindlichen Hakens an die Kette ein und läßt sich hinunter. Der Apparat wirkt automatisch, ist absolut keiner Handhabung bedürftig, weder für die sich Rettenden, noch von anderen Personen.

## Zürcher Schneider-Akademie.

Praktische und theoretische Fachlehranstalt für Damenschneiderei von Schwestern Michnewitsch, Pfalzgasse 3, Zürich, Lindenholz 5.

Diplomiert an den grössten Berliner Schneider-Akademien etc., nach welchen auch die Zürcher Schneider-Akademie eingerichtet ist.

Dreimonatliche Kurse, sowie Zuschneidekurse beginnen am 1. und 15. jeden Monats. Auch Abendkurse. Ausbildung zu Direktoren. — Anfertigung von Kostümen und Konfektion unter Garantie für taadelosen Sitz. Pariser, Wiener und Berliner Modejournale. Für auswärts genügt Einsendung gut sitzender Taille. Schnittmuster in allen Größen, sowie nach Mass. [428]

## Seewis im Prättigau.

Kanton Graubünden.

Luftkurort der Bergregion, 1040 Meter über Meer, ausgezeichnet durch mildes Klima, in schöner, aussichtsreicher Landschaft, mit bester Gelegenheit zu Exkursionen ins Hochgebirge:

## Hotel und Pension „Scesaplana“.

Billige Pensionspreise; reelle Weine; schattenreicher Garten und schöne Terrasse. Näheres besagt Prospectus, im Hotel zu beziehen. Schriftliche Anmeldung wegen Beförderung von Station Seewis erwünscht. [293]

Es empfiehlt sich

Der Eigentümer: Andr. Walser.

(H 1240 Ch)



[426]

## Hotel und Pension Strela, Langwies

(Graubünden) 1377 Meter über Meer.

Sehr angenehmer Landaufenthalt. Freudliche Zimmer, gute Betten, gute Küche, billige Preise und aufmerksame Bedienung. Auch als Uebergangsstation nach Arosa sehr geeignet. (H 1453 Ch) [429]

## Bad und Kuranstalt Rothenbrunnen.

620 Meter ü. M. Kanton Graubünden.  
Zwei Poststunden von Chur.

Saison vom 1. Juni bis 20. September.

In seiner Zusammensetzung einzig dastehender jod- und phosphorsäurehaltiger Eisensäuerling. Besonders wirksam gegen Verdauungsbeschwerden, Unterleibskrankheiten, Blutarmut, lymphatische Anschwellungen und namentlich gegen Störungen in Wachstum und Entwicklung der Kinder. Badearzt im Hause wohnend. Komfortable Gebäude; soignierte Küche; Einrichtungen für Douchen und Dampfbäder; elektrische Apparate.

Die Direktion ist gerne bereit zu weiterer Auskunft, Zusendung von Prospekten, Arzberichten und Tarif. Auf dem letztern finden in erster Klasse Reduktionen statt für grössere Familien und von Mitte August an für jedermann.

Die Generalniederlage des Rothenbrunner Mineralwassers befindet sich bei 306] (H 1214 Ch)

Guyer & Co., Marktgasse 14, Zürich.

## H. RUEGG-PERRY

39 Vadianstrasse — St. Gallen — Vadianstrasse 39

beehrt sich zu offerieren:

Linoleum am Stück in 180, 270, 360 cm. Breite,  
Linoleum Milieux, 183×230, 183×275, 230×275, 230×320, 275×366 cm.,  
Linoleum Läufer, 67, 90, 114 cm.,  
Linoleum Vorlagen, 91×50, 105×50, 100×60, 114×68, 180×90 cm.,  
nebst Plüschi-, Tapestry-, Kokos- und Jute-Tepichen aller Art.

— Telephon. —

[880]

## Gasthaus und Pension „Frohsinn“

Weisstannen, St. Galler Oberland

ist eröffnet und empfiehlt sich bestens zur Aufnahme von Kurgästen und Touristen. Geräumige Lokalitäten, freundliche Zimmer, gute Küche, reelle Getränke, aufmerksame Bedienung.

Pensionspreis mit Zimmer 3½—4 Fr. Für Gesellschaften und Familien nach Ueberreinkunft. Täglich Postverbindung mit Mels. Auf Wunsch Privatfuhrwerk auf den Stationen Mels und Sargans. Prospekte und weitere Auskunft gratis.

Es empfiehlt sich bestens

Besitzer: Ant. Pfiffner. [414]

Trotz vorgesetzter Saison habe ich meine Sortimente in Woll-, Baumwoll-, Foulards- und Seidenstoffen mit letzten Neuheiten reassortiert.

— Muster umgehend. —

399] J. Spoerri, Zürich.

## Vorhangstoffe

eigenes und englisches Fabrikat, crème und weiß, in grösster Auswahl, liefert billigst das Rideaux-Geschäft von — Muster franko —

J. B. Nef (vormals Nef & Baumann), Herisau. [783]

**Das Specialgeschäft  
für  
Herren-Wäsche**

48 Neugasse, St. Gallen,

empfiehlt

Herrenhemden jeden Genres  
Sport- u. Touristenhemden

Unterkleider in Seide und  
Wolle etc.

auf Mass oder  
au Loyer

Kragen, Manschetten,  
Einsätze, Vorhenden,  
Krawatten in feinster Auswahl,  
Taschentücher, Socken etc.,  
Hemden- u. Manschettenknöpfe,  
sowie Hemdenstoffe jeder Art.

**E. Senn-Vuichard.**

**Gros.** [379] **Detail.**

Prospekte gratis.

Vorzüglichen, garantierten  
**Blüthenhonig**  
eigener Zucht, von feinstem Aroma, in Büchsen  
von 1 Kilo zu Fr. 3.—, von 2½ Kilo zu Fr. 6.—  
franko gegen Nachnahme empfiehlt  
**Friedr. Merz,** Bienenzüchter,  
Seengen (Argau).

**Mokka-Kaffee**

direkt von Aden bezogen, in Original-  
Fardetten von 5 und 10 Kilo netto,  
per ½ Kilo **Fr. 1.60**,  
bei grösseren Quantitäten bedeutend  
billiger, empfiehlt ab Zürich gegen Nach-  
nahme [375]

Die Kaffee-Handlung von  
**Albert Naegeli, Zürich.**

Bestes natürliches Kindernährmittel :

**Romanshorner Milch**

kondensiert und gründlich sterilisiert.

Reine Kuhmilch. Kein Zuckerzusatz.  
Detailpreis 60 Cts. per Büchse.

Verkauf in allen Apotheken und Konservenhandlungen.

Man verlange ausdrücklich  
**Romanshorner Milch**, event. wende  
man sich an die Milchgesellschaft  
Romanshorn. [930]

**Essig-Essenz,**

konzentrierte, extrafeine,

von **Carl Haaf in Bern**,

in graduierter Flacons zu Fr. 1.20, gibt  
durch einfaches Mischen mit 5 Liter  
Wasser einen starken, wohlschmeckenden  
und absolut reinen Speise- und Ein-  
mach-Essig.

**Wiederverkäufer** von Flacons oder  
offener Packung in Flaschen von 1, 5, 10,  
20 Kilo erhalten **Rabatt.** [412]

**Gesundheit  
Heureka**  
Das Beste! [37]

**Depilatorium**

(Enthaarungspulver) entfernt innerst  
3 bis 4 Minuten jeden unbequemen Haar-  
wuchs vollständig, ohne die zarteste Haut  
anzugreifen. [346]

Garantiert unschädlich. Aerzlich emp-  
fohlen. Preis 2 Fr. per Flacon.

**Apotheke Masson, Langenthal.**

Unübertreffliches

**Oliven-Oel**

liefert in Korbflaschen von 5 Kilo an  
zu Fr. 2.60 per Kilo [403]

franko jede schweiz. Bahn-Station die  
Kirschwasser-Gesellschaft in Zug.

Beträge unter Fr. 50.— gegen Nachnahme.

Niederungs  
erscheint

**Die Modenwelt**  
ohne Preis-  
Erhöhung in  
jährlich 24 reich  
illustrierten Nummern  
von je 12, statt bisher 8  
Seiten, nebst 12 großen far-  
bigen Moden - Panoramen mit  
gegen 100 Figuren und 14 Beilagen  
mit etwa 280 Schnittmustern.

Vierteljährlich 12 M. Pf. — 75 Fr.  
zu bezahlen durch alle Buchhandlungen  
und Postämtern (Post-Zeitung-Katalog:  
Nr. 6252). Probe-Ausnummern in den Buch-  
handlungen gratis, wie auch bei den  
Expeditionen

Berlin W. 35. — Wien I. Operng. 5.

Gegründet 1865.

**Schwabenkäfer-Fallen.**

Der beste, unübertroffene Apparat, der die  
ganze Brut, jung und alt, vollständig vertilgt.  
Einmalige Auslage gegenüber Insektenpulver, Er-  
folg garantiert. Per Fr. 2.55 gegen Nachnahme.

**Th. Sauter**, Fabrik von Hotelmaschinen,  
Ermatingen, Thurgau. [395]

Jedem Magenleidenden wird  
auf Wunsch eine belehrende Bros-  
chüre kostenl. übersandt v. J. J. F.  
Popp in Heide (Holst.). Dieselbe  
gibt Anl. zur erfolgr. Behandl. von  
chron. Magenkrankheiten. [13]

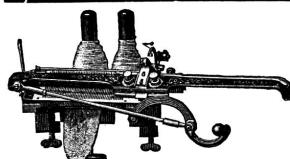
Eine kleine Schrift über den  
Haarausfall u. frühzeitiges Ergrauen  
versendet auf Anfragen gratis und franko  
die Verfasserin Frau Karolina Fischer,  
Boulevard de Plainpalais, Genf. [6]

**Die  
Gartenlaube**

beginnt soeben ein neues Quartal mit dem Roman [450]

**Der Sänger von Karl von Heigel.**

Man abonniert auf die **Gartenlaube** bei allen Buchhandlungen und Post-  
ämtern (Post-Zeitung-Preisliste Nr. 2408) für 1 Mk. 60 Pf. vierteljährlich.



**A. Saurwein, Weinfelden (Thurgau)**

Velociped-, Nähmaschinen- und Strickmaschinenhandlung.  
Kindervelocipede mit Pferd von Fr. 25—60, Zweiräder  
für Knaben u. Mädchen v. Fr. 100—250, Sportwagen  
für Kinder, verstellbar in 9 verschiedenen Formen,  
eiserner Kinderbettstollen von Fr. 25—50, feuer- und  
diebstahlsichere Kassenschränke u. Kassetten von Fr. 15  
bis 1000, Kinderschäfchen (eiserner) v. Fr. 5—25, Näh-  
maschinen, Glatzner u. System Kaiser (Ring-  
stricken), Handmühlchen v. Fr. 50—75, für Hand-  
und Fußbetrieb v. Fr. 100—150, Hansindustriestrick-  
maschine mit 196 Nadeln, für alle Arbeiten,  
Illustrierte Preislisten gratis. — Garantie. — Fabrikpreise. —  
**Für Strickmaschinen genügend Arbeit garantiert.**

**Neu.**

**Einfachstes und billigstes  
Konservieren**

von Obst und Gemüsen ohne Zuthaten,  
System Dr. Rempel.

**Konservengläser und Sterilisiergestelle.**  
Alleinverkauf für die Schweiz bei  
417] **C. Weck**, Badenerstrasse 225, Zürich III.

Prospekte gratis zum  
Preis von 10 Frs.

**Toilette-Geheimnis.**

Das einzig reelle Schönheitsmittel, welches die Haut von  
**Sommersprossen, Leberflecken, Spräde und Röte**  
im Gesicht und an den Händen und **sonstigen Mängeln**  
befreit, ist: [83]



Bergmanns

**Lilienmilch-Seife**

von Bergmann & Co.,  
Dresden und Zürich.

Man achte auf obige Firma und Schutzmarke: Zwei Bergmänner.  
Es existieren bereits wertlose Nachahmungen. Preis à St. 75 Cts.

**Hautkrankheiten, Ausschlägen**

Bei **Hautkrankheiten, Ausschlägen** jeder Art haben sich die **Dr. med. Smidschen Flechtenmittel**, bestehend aus Salbe Nr. 1 und 2 und Blutreinigungspullen, als ebenso wirksam wie unschädlich bewährt und zwar Salbe Nr. 1 bei **nässenden Flechten, Ekzemen, Bläschen, Juckausschlägen, Gesichtsausschlägen, Knötenchen, Fussgeschwüren, Salzfluss, Wundsein, Wunden, Hautunreinigkeiten etc.** — Salbe Nr. 2 bei **trockenen Flechten, Schuppenflechten, Psoriasis, Kopfgrind** etc. Durch den gleichzeitigen Gebrauch von Salbe und Blutreinigungspullen wird der Ausschlag beseitigt und das Blut gereinigt. 1 Paket, enthaltend 1 Topf Salbe und 1 Schachtel Blutreinigungspullen, kostet Fr. 3.75.

Haupt-Depot: P. Hartmann, Apotheke Steckborn. Depots: St. Gallen: Apoth. C. F. Haesemann, C. F. Ludin, Löwenapotheke; Buchs: Apoth. J. Brand; Ebnet-Kappel: Apoth. Siegfried; Rapperswil: Apoth. Heßling; Basel: Alfr. Schmidt, Greifensee; Hubersche Apotheke, Th. Bühler Hagenbachse Apotheke; Aarberg: Apoth. H. Schäfer; Biel: Apoth. Dr. Bähler; Pruntrut: Apoth. Gigon. (454)

**Special-Adressen-Anzeiger**

Monat

Abonnements-Inserate 1893.

Juli.

**Grösste Auswahl**

in **Laubsäge-Utensilien, -Werkzeugen** und schönstem **Laubsägeholtz** — Stücke von 40 Cts. an und höher — **Vorlagen** auf Papier und auf Holz lithographiert; ferner **Vorlagen** und **Werkzeuge** für **Kerbschnitzerei** empfiehlt geneigter Abnahme bestens

**Lemm-Marty — 4 Multergasse 4 — St. Gallen.**

**C. Sprecher**, z. Schlossli, St. Gallen  
Eisenwarenhandlung en gros et en détail [3]

**Spezialität in Laubsägeteilein.**  
(Preislisten und Kataloge zu Diensten.)

**Kleiderfärbererei & chemische Wäscherei**  
**Georg Pletscher, Winterthur.**

Prompte und billigste Ausführung aller

Aufträge. [5]

**Lehrinstitut für Damenschneiderei**

Shermanns Zuschneide-System [10]

**Witte Steiger-Steiger und Tochter, Feld, Flawil.**

Papeterie W. KAISER, Bern, grösste der Schweiz.  
Lederwaren, Albums, Papeterien, Zeichnungs- und  
Malutensilien, Gläsers, Bilder, Bücher, Lehr-  
mittel, Bureauartikel u. s. w. Kataloge gratis. [6]

**Lehrinstitut für Maschinen-Strickerei.**

Bern, Basel, St. Gallen, Winterthur, Luzern,  
Prospekte Biel, Lausanne, Genf. gratis.

**Zur gefälligen Notiz.**

Erscheinen: jeden Monat einmal. — Man kann sich jederzeit abonnieren auf zwölf Monate. — Preis per Monat à 25 Cts. per Monat. — Anmeldungen für Aufnahme beliebe man franko an die Exposition der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in St. Gallen zu richten.

Wir haben diese Einrichtung getroffen, um die Geschäfts-Adressen regelmässigen Inserenten auf billige Weise immer lebendig zu erhalten; damit kann sich jede Firma in gefälliger und kürzester Art dem konsumierenden Publikum in monatlichen Zwischenräumen wieder in Erinnerung bringen. Für Spezialitäten ist dieser Modus ganz besonders geeignet, ebenso für Hotels, Pensionen und Institute etc.

Durch das vielfach gemeinsame Abonnement der „Schweizer Frauen-Zeitung“ und deren Eigentum als Familienblatt gelangen diese kleinen Anzeigen in die Hand von mindestens 20,000 Lesern in den besten Kreisen der ganzen Schweiz.

**Bestell-Schein.**

D ..... Unterzeichnete ..... abonniert ..... hiermit auf zwölfmonatliche  
Einrückung des beigefügten Inhaltes im **Special-Adressen-Anzeiger** der  
„Schweizer Frauen-Zeitung“.

Ort und Datum:

Firma: